**Eingegangene Stellungnahmen und Abwägungsvorschläge zur
2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 62 „Gewerbegebiet Appelhülsen“ der Gemeinde Nottuln**

Gelegenheit zur Unterrichtung und Äußerung der Öffentlichkeit i.S.v. § 13a Abs. 3 Nr. 2 BauGB (17.06.2021 bis 01.07.2021)

Einwender	Stellungnahme	Abwägungsvorschlag
Im Zeitraum der Beteiligung sind seitens der Öffentlichkeit keine Stellungnahmen eingegangen.		

Beteiligung der Öffentlichkeit i.S.v. § 3 Abs. 2 BauGB (27.8.2021 – 27.09.2021)

Einwender	Stellungnahme	Abwägungsvorschlag
Im Zeitraum der Beteiligung sind seitens der Öffentlichkeit keine Stellungnahmen eingegangen.		

Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange i.S.v. § 4 Abs. 2 BauGB (27.08.2021 – 27.09.2021)

Behörde	Stellungnahme	Abwägungsvorschlag
Gemeindewerke Not- tuln Gebühren und Bei- träge	Keine Einwände. Flächen werden bereits seit längerem als Gewerbeflächen ge- nutzt, keine Abrechnung von Beiträgen.	Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.
Gemeindewerke Not- tuln Abwasser	Keine Einwände.	Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.
Gemeindewerke Not- tuln Trinkwasser	Keine Einwände.	Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.
Gemeindewerke Not- tuln Straßenbau	Keine Einwände.	Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.
Gemeindewerke Not- tuln Grünanlagen	Grds. keine Einwände, jedoch sollte auf eine entsprechend breite Randbegrünung des Gewerbegebietes geachtet werden (Übergang zu öffentlichen und privaten Flächen).	Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.
Gemeinde Senden, 48308 Senden	Vielen Dank für die Übersendung der Unterlagen zu dem o. g. Bauleitplanverfah- ren. Seitens der Gemeinde Senden werden hierzu keine Bedenken vorgebracht.	Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.
Stadt Dülmen, 48236 Dülmen	Seitens der Stadt Dülmen werden keine Anregungen zu Ihrem o.g. Bauleitplan vorgetragen.	Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

Gemeinde Nottuln Ordnungsamt	Teile des Plangebietes (nordwestlich) sind durch Bombardierung Kampfmittelverdachtsflächen. Siehe dazu beigefügte Detailkarte. In diesen Bereichen ist vor Bodeneingriffen die Stellungnahme der örtlichen Ordnungsbehörde zu einer möglichen Kampfmittelbelastung einzuholen.	Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen und als Hinweis in den Bebauungsplan übernommen.
Westnetz GmbH, Billerbeck	<p>Bezugnehmend auf Ihr o.a. Schreiben teilen wir Ihnen mit, dass wir gegen den o.g. Planentwurf keine Bedenken vorzubringen haben.</p> <p>Da unterirdische Versorgungsleitungen sich in bzw. in unmittelbarer Nähe des Bebauungsplanes verlaufen, ist sicherzustellen, sich bei entsprechender Annäherung rechtzeitig vor Baubeginn mit uns (Westnetz GmbH, Netzbetrieb Billerbeck 02543 211 3610) in Verbindung zu setzen, um eine aktuelle Planauskunft zu bekommen und um ggf. eine Einweisung vor Ort vornehmen zu können.</p>	Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.
IHK Nord Westfalen, Münster	Zu dem vorgenannten Bebauungsplan, wie er uns mit Ihrem Schreiben vom 24.08.2021 übersandt wurde, werden von uns weder Anregungen noch Bedenken vorgebracht.	Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.
LWL-Archäologie für Westfalen, Münster	Da in dem Bebauungsplan bereits ein Hinweis betr. Archäologischer Bodenfunde aufgenommen wurde, bestehen keine Bedenken gegen die o.g. Planung.	Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.
Gelsenwasser Energienetze GmbH, Lüdinghausen	Wir danken Ihnen für die Benachrichtigung über die Aufstellung des oben angeführten Bebauungsplanes. Ferner danken wir Ihnen für die Übersendung des Planentwurfes nebst Begründung und teilen Ihnen mit, dass unsererseits keine Anregungen dazu bestehen.	Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.
Thyssengas GmbH, Dortmund	Durch die o.g. Maßnahme werden keine von Thyssengas GmbH betreuten Gasfernleitungen betroffen. Neuverlegungen in diesem Bereich sind von uns zz. Nicht	Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

	vorgesehen. Gegen die o.g. Maßnahme bestehen aus unserer Sicht keine Bedenken.	
Kreis Coesfeld Bauaufsicht	<p>Aus Sicht der Bauaufsicht bestehen keine Bedenken. Es wird jedoch angeregt, den folgenden Punkt anzupassen.</p> <p>1. Die im Änderungsbereich geplante GRZ von 0,8 entspricht offensichtlich nicht dem ausreichenden Versiegelungsgrad. Es wird daher angeregt, die max. zulässige Grundflächenzahl anzupassen. Eine Luftbildaufnahme ist beigefügt.</p>	Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen und die GRZ wurde auf 1,0 festgesetzt. Die Beteiligung der Behörden sowie der Öffentlichkeit wurde daraufhin erneut und verkürzt vom 06.12.2021 bis zum 21.12.2021 durchgeführt.
Kreis Coesfeld Brandschutzdienststelle	<p>Aus brandschutztechnischer Sicht bestehen grundsätzlich keine Bedenken gegen diese Änderung, da es sich lediglich um die Verschiebung der Baugrenze handelt.</p> <p>Die vorgelegten Unterlagen zum o.g. B-Plan enthalten jedoch keinerlei Angaben zur Versorgung des Plangebietes mit Löschwasser (Mengenangabe in m³) und keine Angaben zur Möglichkeit der Löschwasserentnahme (z.B. Löschwasserbehälter, Löschwasserteich, Löschwasserbrunnen, Hydranten, Hydrantenabstände etc.) durch die Feuerwehr. Hinsichtlich der erforderlichen Löschwassermenge ergeben sich keine Veränderungen gegenüber der Bestandssituation. Es wird davon ausgegangen, dass im Rahmen vorheriger Bauleitplanungen eine ausreichende Löschwasserversorgung bereits nachgewiesen wurde. Sofern das noch nicht erfolgt ist, so ist der Nachweis nachträglich zu erbringen.</p> <p>Hinweis: Zur Sicherstellung der Löschwasserversorgung ist nach Musterindustriebaurichtlinie für Betriebe mit einer Abschnittsfläche bis zu 2.500 m² eine Löschwassermenge von 96 m³/h und für Betriebe mit einer Abschnittsfläche von mehr</p>	<p>Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen und wie folgt in die Begründung übernommen:</p> <p>Für das Grundstück kann eine Löschwassermenge von ca. 48 m³/h über zwei Stunden zugesichert werden. Im Bereich der Industriestraße betreibt die Gemeinde einen Löschteich mit einem Volumen von ca. 327 m³, welcher für die Löschwasserversorgung ebenfalls zu Verfügung steht. Damit wird</p>

	als 4.000 m ² 192 m ³ /h für mind. 2 Stunden im Planbereich sicher zu stellen. Sofern Betriebe mit besonderer Brandgefahr angesiedelt werden, können u. U. größere Löschwassermengen erforderlich werden. Die Sicherstellung einer den örtlichen Verhältnissen angemessenen Löschwasserversorgung ist gemäß § 3 des Gesetzes über den Brandschutz, die Hilfeleistung und des Katastrophenschutzes (BHKG) Aufgabe der Gemeinde.	der Fehlbedarf an Löschwasser im Bereich des Gewerbegebiets gedeckt.
Kreis Coesfeld Untere Naturschutzbehörde	Keine Einwände.	Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.
Handwerkskammer, Münster	Im Rahmen unserer Beteiligung an der Aufstellung sowie öffentlichen Auslegung der Änderung o.g. Bebauungsplanes tragen wir gemäß §§ 4 (2) und 3 (2) BauGB keine Anregungen vor. Zum erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB stellen wir keine Anforderungen.	Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.
Gemeinde Havixbeck, 48329 Havixbeck	Vielen Dank für die Übersendung der Unterlagen zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 62 der Gemeinde Nottuln mit Schreiben vom 24.08.2021 und die Beteiligung der Behörden sowie der sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB. Zum jetzigen Zeitpunkt ist nicht davon auszugehen, dass eigene planerische Belange durch das Aufstellungsverfahren berührt werden. Seitens der Gemeinde Havixbeck werden zu der bestehenden Planung und dem Vorhaben keine Anregungen oder Bedenken vorgebracht.	Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.
Lippeverband, 44135 Dortmund	Gegen die o.g. Änderung des Bebauungsplans bestehen unsererseits keine Bedenken. Die folgenden Hinweise sind zu beachten: Aus Sicht des Kläranlagenbetriebes bestehen gegen die angedachte Maßnahme keine grundsätzlichen Bedenken. Sofern allerdings mit der erwähnten Nachverdichtung beziehungsweise mit	Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

	<p>der Betriebserweiterung der ansässigen Firma ein relevanter Abwasseranfall verbunden ist, ist diesbezüglich vorab eine Abstimmung mit dem Lippeverband zu führen. In der Begründung werden negative Auswirkungen wie Verschlechterungen des Oberflächenabflusses und Begünstigung von Hitzeinseln bereits angesprochen. Es besteht die Chance, über entsprechende Festsetzungen dem entgegenzuwirken.</p>	
<p>Straßen.NRW, 48636 Coesfeld</p>	<p>Durch die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 62 „Gewerbegebiet Appelhülsen“ soll im Sinne einer baulichen Nachverdichtung, die planungsrechtliche Voraussetzung für die Betriebserweiterung der auf dem Bebauungsplangebiet ansässigen Firma geschaffen werden. Das Bebauungsplangebiet liegt nordöstlich der Landesstraße 844 (AN 26). Die Landesstraße weist im betroffenen Streckenabschnitt eine Verkehrsbelastung von DTV = 2.622 Kfz/Tag auf. Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass keine Ansprüche auf aktiven oder passiven Lärmschutz gegenüber dem Straßenbaulastträger der Landesstraße geltend gemacht werden können, da die Änderung des Bebauungsplanes in Kenntnis der Landesstraße durchgeführt wird. Im Zusammenhang mit der vorgenannten Bauleitplanung werden vom Landesbetrieb Straßen NRW - Regionalniederlassung Münsterland keine weiteren Anregungen oder Bedenken vorgetragen.</p>	<p>Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.</p>

Erneute und verkürzte Beteiligung der Öffentlichkeit i.S.v. § 3 Abs. 2 BauGB (06.12.2021 – 21.12.2021)

Einwender	Stellungnahme	Abwägungsvorschlag
Im Zeitraum der Beteiligung sind seitens der Öffentlichkeit keine Stellungnahmen eingegangen.		

Erneute und verkürzte Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange i.S.v. § 4 Abs. 2 BauGB (06.12.2021 – 21.12.2021)

Behörde	Stellungnahme	Abwägungsvorschlag
Gemeinde Havixbeck, 48329 Havixbeck	<p>Vielen Dank für die Übersendung der Unterlagen zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 62 der Gemeinde Nottuln mit Schreiben vom 04.12.2021 und die Beteiligung der Behörden sowie der sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Nachbargemeinden gem. § Abs. 2 BauGB.</p> <p>Zum jetzigen Zeitpunkt ist nicht davon auszugehen, dass eigene planerische Belange durch das Aufstellungsverfahren berührt werden. Seitens der Gemeinde</p>	Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

	Havixbeck werden zu der bestehenden Planung und dem Vorhaben keine Anregungen oder Bedenken vorgebracht.	
Stadt Dülmen, 48236 Dülmen	Seitens der Stadt Dülmen werden keine Anregungen zu Ihrem o.g. Bauleitplan vorgetragen.	Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.
Gemeinde Nottuln, Klimaschutzbeauftragte	<p>Vorhaben</p> <p>Im Ortsteil Appelhülsen sollen die Baugrenzen im Gewerbegebiet Appelhülsen erweitert werden, um eine bessere Ausnutzbarkeit des Grundstücks zu erreichen und einer im Änderungsbereich ansässigen Firma eine Betriebserweiterung zu ermöglichen.</p> <p>Klima - Luft</p> <p>In der Klimatopenkarte (LANUV) ist die derzeitige Gewerbefläche als Gewerbe- und Industrieklima (offen) gekennzeichnet. Im Zuge einer Nachverdichtung kann sich eine Änderung in Gewerbe- und Industrieklima (dicht) ergeben.</p> <p>Eine erhöhte Luftverschmutzung ist ggf. baubedingter Art, durch Baustellenfahrzeuge zu erwarten. Betriebsbedingte Beeinträchtigungen sind im bereits durch bestehenden Verkehr vorbelasteten Raum eher als gering einzuschätzen.</p> <p>Klima - regenerativer Energien</p> <p>Im Zuge künftiger Baumaßnahmen auf dem Gelände sollte die Möglichkeit zur Ausstattung der Dachflächen mit Solar- oder Photovoltaikanlagen geprüft werden.</p>	Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

	<p>Mit den Anlagen zur Gewinnung solarer Energie könnte ein Beitrag zur Energie-wende geleistet und somit den allgemeinen Klimaschutzzielen der Gemeinde Not-tuln Rechnung getragen werden.</p> <p>Klima - Versiegelung - Versickerung</p> <p>Da die Bestandssituation im Plangebiet bereits eine nahezu hundertprozentige Bodenversiegelung aufweist, sind diesbezügliche Auswirkungen eher als gering einzuschätzen.</p> <p>Die Möglichkeit einer Dachbegrünung im Zuge künftiger Baumaßnahmen sollte geprüft werden, um ggf. einen Teil des Regenwassers zu binden und zu nutzen. Durch die dämmende Wirkung einer Dachbegrünung kann Energie eingespart werden.</p> <p>Allgemein</p> <p>Eine Nachverdichtung ist gegenüber einem neuen Flächenverbrauch positiv zu werten.</p> <p>Negative Auswirkungen sind aufgrund der Bestandssituation und des Ausmaßes der Veränderung nur in geringem Maße zu erwarten.</p> <p>Eine Durchführbarkeit der empfohlenen Maßnahmen sollte bei Weiterentwicklung der Planungen geprüft werden.</p>	
Lippeverband, 45024 Essen	Gegen die o.g. Änderung des Bebauungsplans bestehen unsererseits keine Be-denken und keine Hinweise.	Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

Kreis Coesfeld, 48651 Coesfeld	Seitens des Kreises Coesfeld bestehen gegen die 2. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Appelhülsen“ keine Bedenken.	Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.
Gemeinde Senden, 48308 Senden	vielen Dank für die Übersendung der Unterlagen zu dem o. g. Bauleitplanverfahren. Seitens der Gemeinde Senden werden hierzu keine Bedenken vorgebracht	Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.
IHK Nord Westfalen, 48022 Münster	Zu dem vorgenannten Bebauungsplan, wie er uns mit Ihrem Schreiben vom 04.12.2021 übersandt wurde, werden von uns weder Anregungen noch Bedenken vorgebracht.	Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.
Gemeinde Nottuln, Ordnungsamt	<p>Stellungnahme zur 2. Änderung des B-Planes Nr. 62 „Gewerbegebiet Appelhülsen“:</p> <p>Teile des Plangebietes (nordwestlich) sind durch Bombardierung Kampfmittelverdachtsflächen. Siehe dazu beigefügte Detailkarte. In diesen Bereichen ist vor Bodeneingriffen die Stellungnahme der örtlichen Ordnungsbehörde zu einer möglichen Kampfmittelbelastung einzuholen.</p>	Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen und als Hinweis in den Bebauungsplan übernommen.
Straßen.NRW, 48636 Coesfeld	<p>Durch die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 62 „Gewerbegebiet Appelhülsen“ soll im Sinne einer baulichen Nachverdichtung, die planungsrechtliche Voraussetzung für die Betriebserweiterung der auf dem Bebauungsplangebiet ansässigen Firma geschaffen werden.</p> <p>Das Bebauungsplangebiet liegt nordöstlich der Landesstraße 844 (AN 26). Die Landesstraße weist im betroffenen Streckenabschnitt eine Verkehrsbelastung von DTV = 2.622 Kfz/Tag auf.</p>	Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

	<p>Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass keine Ansprüche auf aktiven oder passiven Lärmschutz gegenüber dem Straßenbaulastträger der Landesstraße geltend gemacht werden können, da die Änderung des Bebauungsplanes in Kenntnis der Landesstraße durchgeführt wird.</p> <p>Im Zusammenhang mit der vorgenannten Bauleitplanung werden vom Landesbetrieb Straßen NRW - Regionalniederlassung Münsterland keine weiteren Anregungen oder Bedenken vorgetragen.</p>	
Westnetz GmbH, 48727 Billerbeck	<p>Wir bitten Sie, sich in jedem Fall rechtzeitig vor Beginn der Arbeiten mit dem Standort Billerbeck (02543 211-3611) in Verbindung zu setzen, damit nähere Angaben über die vorhandenen Versorgungsleitungen gemacht und evtl. notwendige Maßnahmen zum Schutz unserer Anlagen getroffen werden können.</p> <p>Als Anlage erhalten Sie Planunterlagen, aus denen die Lage der erforderlichen elektrischen Einrichtungen zur öffentlichen Versorgung ersichtlich ist. Weitere Bedenken und Anregungen werden von uns nicht geltend gemacht.</p>	Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.
Gelsenwasser, 59348 Lüdinghausen	<p>Wir danken Ihnen für die Benachrichtigung über die Aufstellung des oben angeführten Bebauungsplanes. Ferner danken wir Ihnen für die Übersendung des Planentwurfes nebst Begründung und teilen Ihnen mit, dass unsererseits keine Anregungen dazu bestehen.</p>	Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.
Handwerkskammer, Münster	<p>Im Rahmen unserer Beteiligung an der Aufstellung sowie öffentlichen Auslegung der Änderung o.g. Bebauungsplanes tragen wir gemäß §§ 4 (2) und 3 (2) BauGB keine Anregungen vor. Zum erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB stellen wir keine Anforderungen.</p>	Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.